

PRODUKTDATENBLATT

SikaGrout®-210

Schwindarmer Vergussmörtel



BESCHREIBUNG

SikaGrout®-210 ist ein zementgebundener, normal abbindender, expandierender und schwindarmer Vergussmörtel mit erhöhter Frühfestigkeit bei Temperaturen unter +15 °C, der die Anforderungen der EN 1504-6 erfüllt.

ANWENDUNG

- Untergießen von Auflagern, Maschinenfundamenten, Schienen, Kranbahnen und Stützen
- Ausgießen von Hohlräumen und Fugen
- Befestigung von Stützen und Stehern
- Erhöhung oder Wiederherstellung der Tragfähigkeit von Betontragwerken (Prinzip 4, Verfahren 4.2 nach EN 1504-9) durch Einbau von Bewehrung

VORTEILE

- Einfache Verarbeitung
- Sehr gute Fließigenschaften
- Rasche Festigkeitsentwicklung
- Schwindkompensiert
- Hohe Endfestigkeit
- Expandiert vor dem Abbinden zur optimalen Raumausfüllung
- Gute Frühfestigkeit bei Temperaturen unter +15 °C
- Schlag- und vibrationsfest
- Brandklasse A1

PRÜFZEUGNISSE

- ÖNORM EN 1504-6, Ausgabe 2006, Materialprüfanstalt Hartl, Wolkersdorf

PRODUKTINFORMATION

Chemische Basis	Portlandzement, ausgewählte Zuschlagstoffe und Additive
Lieferform	25-kg-Säcke
Aussehen/Farbe	Graues Pulver
Haltbarkeit	12 Monate ab Produktionsdatum
Lagerbedingungen	Im ungeöffneten, unbeschädigten Originalgebinde kühl und trocken lagern. Vor Feuchtigkeit schützen!
Dichte	Frischmörtelrohddichte ~ 2,2 kg/l
Größtkorn	Dmax: 4 mm
Wasserlöslicher Cl-Gehalt	≤ 0,05 % (EN 1015-17)

TECHNISCHE INFORMATION

Druckfestigkeit	Temperatur	Druckfestigkeit nach 24 Stunden	Druckfestigkeit nach 48 Stunden	(EN 12190)
	+5 °C	~ 10 MPa	~ 50 MPa	
	+10 °C	~ 20 MPa	~ 55 MPa	
	+15 °C	~ 40 MPa	~ 60 MPa	
	+20 °C	~ 65 MPa	~ 75 MPa	
	Druckfestigkeit nach 28 Tagen: ~ 90 MPa			
Biegezugfestigkeit	~ 10 MPa nach 28 Tagen			(EN 12190)
Auszugsfestigkeit	≤ 0,6 mm bei einer Last von 75 kN			(EN 1881)
Thermischer Ausdehnungskoeffizient	~ 12·10 ⁻⁶ 1/K			(EN 1770)
Brandverhalten	Euroklasse A1			(EN 1504-6)

VERARBEITUNGSHINWEISE

Mischverhältnis	2,8 - 3,1 Liter Wasser pro 25-kg-Sack SikaGrout®-210		
Verbrauch	Abhängig von Untergrundrauigkeit und Schichtdicke ~ 1,9 kg pro mm Schichtdicke und pro m ²		
Ergiebigkeit	25 kg SikaGrout®-210 ergeben 12-13 Liter Frischmörtel		
Schichtstärke	mindestens 10 mm / maximal 40 mm		
Lufttemperatur	mindestens +5 °C / maximal +25 °C		
Untergrundtemperatur	mindestens + 5 °C / maximal + 25 °C		
Topfzeit	Bei verschiedenen Frischmörteltemperaturen (3 Liter Wasser auf 25 kg SikaGrout®-210)		
	Frischmörteltemperatur	Verarbeitungszeit	
	+5 °C	~ 50 Minuten	
	+10 °C	~ 30 Minuten	
	+15 °C	~ 25 Minuten	
+25 °C	~ 20 Minuten		
	Bei höheren Umgebungstemperaturen das Anmachwasser vorkühlen, um die Verarbeitungszeit zu verlängern.		
Abbindezeit	Erstarrungszeit 5-9 Stunden Frostbeständig bei +5 °C nach 24 Stunden (Die Mindesttemperatur ist über die Dauer der 24 Stunden sicherzustellen. Der Mörtel darf in dieser Zeit nicht gefrieren!)		

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT / UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Beton

Der Betonuntergrund muss tragfähig sein und eine genügende Druckfestigkeit (> 25 MPa) sowie eine minimale Oberflächenabreißfestigkeit von 1,5 MPa aufweisen. Der Untergrund muss sauber, fett- und ölfrei sowie frei von Staub, losen oder schlecht haftenden/absandenden Teilen sein. Zementhaut, Anstriche oder andere Oberflächenbehandlungsmittel müssen vollständig entfernt sein. Untergründe müssen immer eine genügende Rautiefe aufweisen.

Stahloberflächen

Rost, Zunder, Mörtel, Beton, Staub und anderes loses oder schädliches Material, das die Haftung verringert oder zur Korrosion beiträgt, muss entfernt werden. Alle Oberflächen sind mittels geeigneten Verfahrens, wie z. B. Strahlen mit festem Strahlmittel auf SA 2 (ISO 8501-1), vorzubereiten.

Weitere Informationen sind der EN 1504-10 zu entnehmen.

MISCHEN

SikaGrout®-210 kann mit einem niedertourigen elektrischen Rührwerk (max. 500 U/Min.) gemischt werden. Als Mischwerkzeuge werden ein- und zweiarmlige Korbrührer, Zwangs- und Statikmischer empfohlen.

PRODUKTDATENBLATT

SikaGrout®-210

Juni 2018, Version 01.01

020201010010000022

len. Die empfohlene Mindestmenge an Wasser in einem geeigneten Gefäß vorlegen. Unter dauerndem Rühren Pulver zum Wasser zugeben und mindestens 3 Minuten lang gut mischen. Gegebenenfalls noch Wasser

hinzufügen, bis die gewünschte Konsistenz erreicht ist, jedoch nicht die maximal festgelegte Menge an Wasser überschreiten.

Vor dem Vergießen ca. 5 Minuten entlüften lassen.

Zur Vermeidung von Schwindrissen bei hohen Schichtdicken und größeren Hohlräumen wird das Beimischen von trockenem Zuschlag (ca.30-50 M %), z. B. Rundkorn 4 / 8mm empfohlen.

VERARBEITUNG

Den Mörtel nach dem Entlüften mit ausreichendem Druck in die vorbereiteten Öffnungen gießen. Es ist für eine einwandfreie Ausweichmöglichkeit für die vom Mörtel verdrängte Luft zu sorgen, da sonst Luft einschließen ein sattes Untergießen verunmöglichen.

Der Untergrund ist bis zur Kapillarsättigung vorzunässen und muss bis zur Applikation mattfeucht sein. Stehendes Wasser ist zu entfernen.

Beim Untergießen ist auf ausreichendes Druckgefälle und kontinuierliches Einfüllen des Mörtels zu achten.

Für eine optimale Nutzung der Ausdehnungseigenschaften sollte der Mörtel innerhalb von ca. 15 Minuten nach dem Mischen appliziert werden.

NACHBEHANDLUNG

Die freie Mörteloberfläche ist möglichst klein zu halten. Der frische Mörtel muss durch geeignete Maßnahmen gegen zu schnelles Austrocknen geschützt werden.

Es ist eine mörtelübliche Nachbehandlung, wie z. B. Abdecken mit feuchtem Vlies oder PE-Folie oder Applikation eines Verdunstungsschutzes, durchzuführen.

WERKZEUGREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23

A-6700 Bludenz

Tel: 05 0610 0

Fax: 05 0610 1901

www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

SikaGrout®-210

Juni 2018, Version 01.01

020201010010000022

WICHTIGE HINWEISE

- Nur zum Ein- und Untergießen anwenden.
- Nicht als Überzugs- oder Ausgleichsmörtel bei freien Flächen verwenden.
- Applikation bei direkter Sonneneinstrahlung und/oder starkem Wind vermeiden.
- Die Maximalmenge an Wasser nicht überschreiten.
- Nur auf sauberem und vorbereiteten Untergrund auftragen.
- Während der Oberflächenbearbeitung kein zusätzliches Wasser hinzugeben, dies würde zu Verfärbung und Rissbildung führen.
- Frisch appliziertes Material vor Frost schützen.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

RECHTLICHE HINWEISE

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründen, Verarbeitung und Umweltbedingungen, können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Sika garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäß Produktdatenblättern bis zum Verfallsdatum. Produktanwender müssen das jeweils neueste Produktdatenblatt unter www.sika.at abrufen. Es gelten unsere aktuellen allgemeinen Geschäftsbedingungen.

SikaGrout-210-de-AT-(06-2018)-1-1.pdf